



Andreas Gervasoni

Gemeinderatssitzung vom Montag, 24. August 2015

Feuerwehr benötigt neues Tanklöschfahrzeug

Der Dulliker Gemeinderat befasste sich an seiner ersten Sitzung nach der langen Sommerpause mit zahlreichen Geschäften. So auch mit einem Antrag der Feuerwehrkommission für die Beschaffung eines neuen Tanklöschfahrzeuges TLF. Das heute im Dienst stehende TLF wurde 1990 angeschafft und hat seine Nutzungsdauer, welche von der Gebäudeversicherung auf 20 Jahre veranschlagt wird, längst überschritten. Es sei den Verantwortlichen der Feuerwehr, wie Kommandant Roman Kissling und Fourier Roger Fluri ausführten, angesichts der knappen finanziellen Mittel ein grosses Anliegen gewesen, das TLF so lange als irgend möglich nutzen zu können. Nun, da sich einige grössere Reparaturen mit einem Gesamtvolumen von knapp 100'000 Franken abzeichnen, sei es aber besonders aus finanziellen Erwägungen angezeigt, den Ersatz nicht weiter hinauszuzögern. In der Folge hat die Feuerwehrkommission, respektive ein Beschaffungsausschuss unter der Führung von Kdt Stv Tobias Weidmann die Evaluation an die Hand genommen und einen umfassenden Anforderungskatalog zusammengestellt, welcher der Beschaffung zu Grunde gelegt werden soll. Da ein solches Fahrzeug nicht einfach ab der Stange gekauft werden kann, handelt es sich um einen längeren Prozess, an dessen Ende, so die Planung, an der Hauptübung 2017 das neue TLF von der Feuerwehr übernommen werden kann. – Obwohl dieses Geschäft auf den ordentlichen Budgetprozess verwiesen wurde, beschloss der Rat auf dieses Geschäft wohlwollend einzutreten und er genehmigte das Pflichtenheft, damit die Feuerwehr die nächsten Schritte in dieser Beschaffung unternehmen kann. Über den Ersatz des Tanklöschfahrzeuges, welches brutto 600'000 Franken und nach Abzug des Beitrags der Gebäudeversicherung netto 400'000 Franken kostet, wird sich der Rat nach Vorliegen des Budgetberichts der Finanzkommission erneut befassen. Das letzte Wort in dieser Sache wird aller Voraussicht nach der Souverän an der Gemeindeversammlung vom 14. Dezember haben.

In Kürze

- **Schulprogramm verabschiedet:** - Auf Antrag von Fachkommission Bildung und Schulleitung genehmigte der Rat das Schulprogramm bis 2018 zu Händen des Volksschulamtes Solothurn VSA. Zudem verabschiedete er das Reporting für das abgelaufene Schuljahr im Zusammenhang mit der Leistungsvereinbarung der Schulen Dulliken mit dem VSA. Der Rat zeigte sich sehr beeindruckt vom Umfang dieser Berichterstattung und er liess sich von Gesamtschulleiter Frank Müller über den administrativen Umfang ins Bild setzen, welchen die Schulen heute hierfür betreiben müssen.
- **Dulliken als Pilotgemeinde:** - Auf den 1. Januar 2017 wird der Kanton sämtliche Gemeinden verpflichten, ihre Integrationsaktivitäten zu strukturieren, dies im Rahmen von Vorgaben des Kantons. Die damit einhergehenden Kosten werden aus Mitteln des Bundes und des Kantons bestritten. Zusammen mit einigen anderen Gemeinden wird Dulliken bereits ab 2016 als Pilotgemeinde mitwirken. Der Lead hat dabei die Chefin der Einwohnerkontrolle inne. Der Rat stimmte in diesem Zusammenhang einer Pensenerhöhung bei der Einwohnerkontrolle um 10% zu. Dies im Wissen darum, dass die resultierenden Zusatzkosten zurückerstattet werden.
- **Umschuldung Elektra Dulliken AG:** - Die Elektra Dulliken AG hat eine Kapitalaufnahme im Umfang von 5 Mio. Franken beschlossen. Diese Mittel werden eingesetzt, um Verpflichtungen gegenüber der Einwohnergemeinde Dulliken als Alleinaktionärin nachzukommen. – Der Rat hatte bereits auf dem Zirkularweg diesem Vorgang zugestimmt und eine Garantieerklärung zu Händen der PostFinance als Darlehensgeberin beschlossen.
- **Neues Mitglied der Musikkommission:** - Der Rat wählte Elisabeth Häfliger-Müller als neues Mitglied der Musikkommission und wünschte der langjährigen Musiklehrerin viel Freude und Befriedigung in ihrer neuen Funktion.